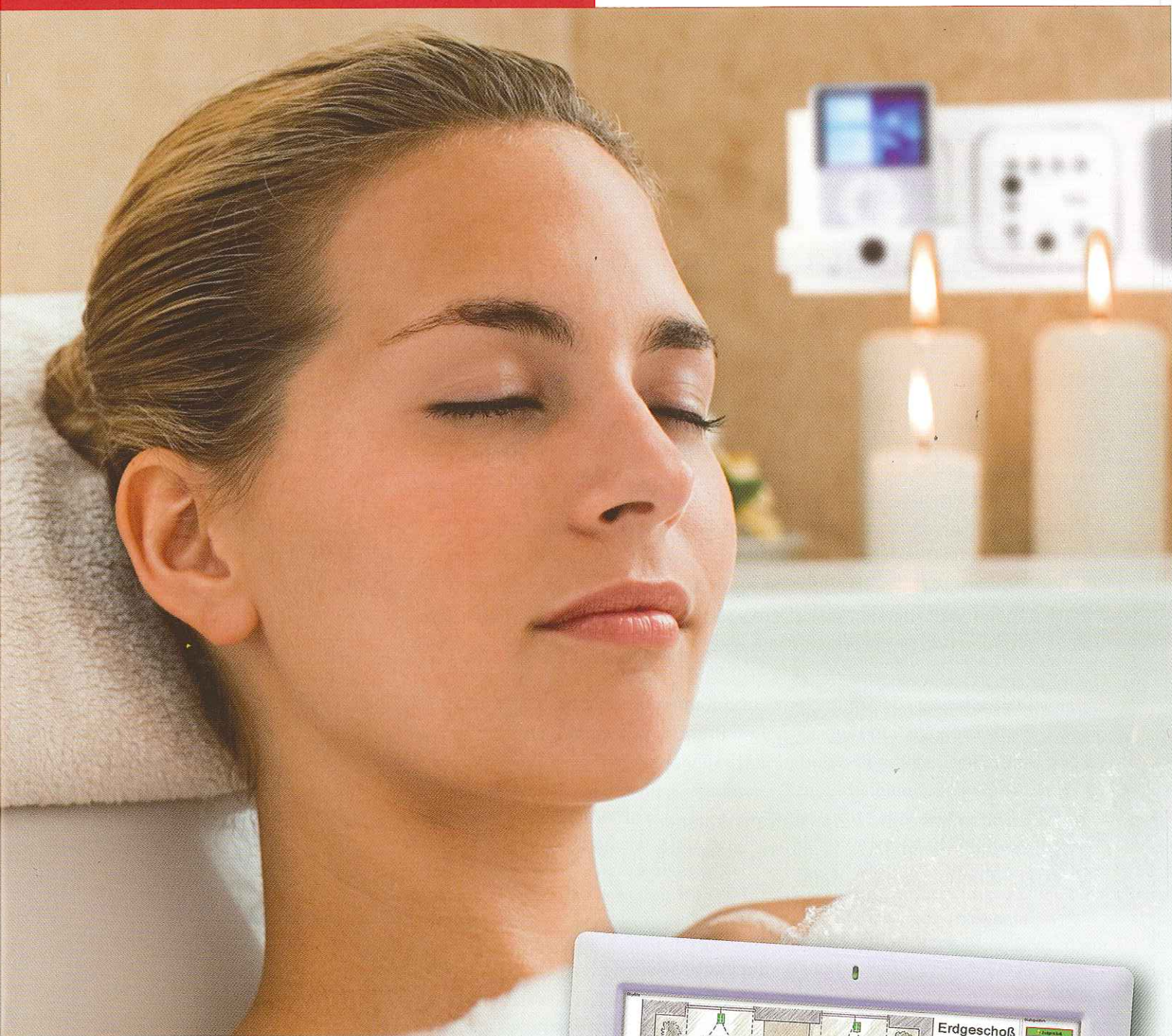


STROMPRAXIS

Das Fachmagazin für effiziente Energieanwendung

1-2/2009 Januar/Februar



Brechen alle Rekorde –
Geschirrspüler

Seite 10

Erneuerbare Energien
Pflicht in der
Wärmeversorgung

Seite 24





Darf's etwas mehr sein?

Man muss nicht gleich ein teures Bussystem installieren, wenn der Kunde mehr Funktionen für Komfort, Sicherheit und Energieeinsparung wünscht. Mehr Sicherheit lässt sich mit dieser Wohnungsstation Video AP von Gira elegant in die Installationsumgebung integrieren – ein Mehrwert im wahrsten Sinn des Wortes.

Der neue Rekordhalter von Miele benötigt für 14 Maßgedecke – das sind 162 Einzelteile – nur noch 8 Liter Wasser und 0,6 kWh Strom bei einem Warmwasseranschluss, sonst 0,95 kWh.



Energie sparen ohne dabei auf eine gute Lichtqualität verzichten zu müssen, bieten die neuen Lampengenerationen. Da lässt es sich beruhigt schlafen, wie mit dem LED-Steckdosenlicht Lunetta.



TITELANZEIGE JANUAR/FEBRUAR



Intelligente Gebäudesteuerung beherrschbar

OPUS®-R@Net von Jäger Direkt schafft, auf Basis des batterielosen EnOcean-Funk-Standards, umfassende Lösungen auch zur Nachrüstung in bestehende Anlagen. Besonders Modernisierungen, An- und Umbauten benötigen einfache und vor allem bezahlbare Lösungen für mehr Komfort, ein Plus an Sicherheit und eine bessere Energieeffizienz. Das System ist besonders leicht zu bedienen und wächst kostengünstig mit den

Ansprüchen der Anwender. Der Appetit kommt sprichwörtlich beim Essen. Nie war es einfacher Gebäudetechnik miteinander zu verbinden. So kann z. B. ein Bild auf ein Mobiltelefon versendet, der Zustand der Fenster (auf, geschlossen, gekippt), Türen, Temperatur, Feuchtigkeit oder Helligkeit kontrolliert werden ebenso wie komplette Shut Down-Servicefunktionen oder Inforeisend per E-Mail oder SMS integriert werden. Durch die Visualisierung in Gebäudepläne können die Funktionen praxisnah und leicht verständlich abgebildet, kontrolliert und beherrscht werden.

OPUS von Jäger Direkt

Intelligente Gebäudesteuerung wird beherrschbar

Das „Intelligente Haus“ ist längst zum geflügelten Wort geworden. Moderne Gebäudesteuerungen versprechen mehr Komfort, ein Plus an Sicherheit und nicht zuletzt eine bessere Energieeffizienz. Doch die individuelle Konfiguration und Programmierung der Systeme stellen oft genug hohe Einstiegshürden dar, ebenso wie die – im Bestandsbau nachträgliche – Verlegung von Leitungen. Ganz anders funktioniert die Integration von Gebäudesteuerungen mit OPUS®-R@Net: Zusatzleitungen sind dank der batterielosen Funk-Bustechnik nach dem EnOcean-Standard nicht notwendig, die Anwendung ist besonders leicht zu bedienen und wächst kostengünstig mit den Ansprüchen des Anwenders.

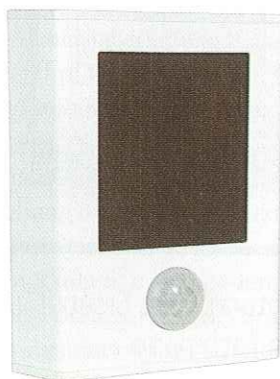
Das System fügt sich nahtlos ins OPUS®-Gesamtprogramm des Herstellers Jäger Direkt ein und baut komplett auf der leistungsfähigen OPUS®-Gebäude-Systemtechnik auf. Die Installation zusätzlicher Steuerungsleitungen ist damit passé, was OPUS®-R@Net nicht nur für Neubauprojekte, sondern besonders auch für Modernisierungsvorhaben im Bestand attraktiv macht. Erweiterungen sind jederzeit einfach und kostengünstig zu ergänzen. Dies ist die beste Voraussetzung für begeisterte Anwender und maximalen Spaß an der Integration neuer Lösungen, denn bei OPUS®-R@Net kommt der „Appetit beim Essen“.

Nie war es einfacher, verschiedene Gewerke der Gebäudetechnik miteinander zu nutzenorientierten Einheiten zu verbinden. Für viele Anforderungen im Bereich der Gebäudetechnik gibt es ganz spezielle Lösungen. OPUS®-ViToo ist breitbandig und vereint Sys-

teme miteinander. So kann z. B. mit der OPUS®-ViToo Video Funktion die Außenbeleuchtung geschaltet werden und gleichzeitig ein komprimiertes Video oder Bild auf ein Mobiltelefon versendet werden.

Mit Hilfe des Mobiltelefons kann die Kamera geschwenkt werden, die Beleuchtung ausgeschaltet und der Zustand der Fenster und Türen kontrolliert werden.

Die Basis ist bei jedem Projekt identisch: Die OPUS®-Funk-Komponenten oder alternativ ein anderes System,



Energieautarker Funk-Präsenzmelder Solar



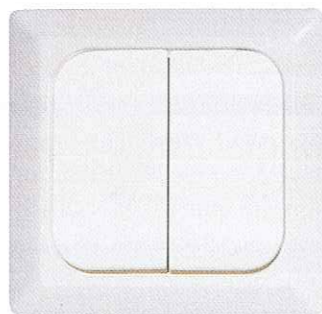
Promotion

OPUS®-R@Net nach dem batterielosen EnOcean-Standard schafft umfassende Lösungen auch bei Nachrüstungen in bestehenden Anlagen.

das ebenfalls nach dem etablierten EnOcean-Standard arbeitet, des weiteren eine Send-Empfangs-Einheit, die spezielle Software OPUS®-ViToo sowie ein gängiger PC, ob als Einzelrechner oder als Netzwerklösung – damit kann der Einstieg in die intelligente Gebäudesteuerung bereits beginnen.

Batterielose Funksensoren

Ein besonderer Clou liegt in dem bereits erwähnten, herstellerunabhängigen EnOcean-Standard: Batterielose Funksensoren bilden das Herzstück dieser Installation – sie sind

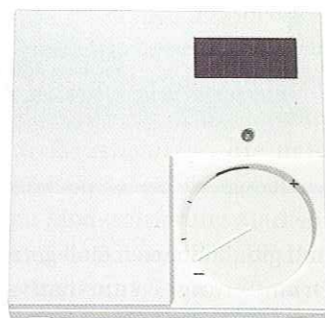


Batterieloser Funk-Schalter 4-fach

zuverlässig, langlebig und extrem energieeffizient. Ein weiterer wesentlicher Vorteil ist die damit verbundene Flexibilität. Denn die batterielosen Funksensoren können ganz nach Belieben platziert werden – dort, wo sie ihre Aufgabe am besten erfüllen. Der wartungsfreie Funk stellt zudem eine kosteneffiziente und praktische Lösung dar, wenn die wechselnde Nutzung von Räumen gerade im Gewerbebereich eine flexible Installation erfordert.

Leicht verständliche Visualisierung

Die batterielosen Sensoren sind kleine Alleskönner: Sie melden den Zustand von Fenstergriffen (auf, geschlossen, gekippt) ebenso wie verschiedene Werte von Temperatur



Energieautarker Funk-Temperatursensor Solar

über Feuchtigkeit und Helligkeit – sowie Veränderungen dieser Werte. Mit OPUS®-ViToo (dem so genannten „Visualisierungstool“) hat Jäger Direkt eine eigene Software entwickelt, die die Nutzung der Sensoren für verschiedene Zwecke kinderleicht gestaltet. Dank der Darstellung in Grundrissen und Lageplänen können verschiedenste Funktionen im Gebäude praxisnah und leicht verständlich abgebildet werden. Die Visualisierung sorgt dabei für eine intuitive Handhabung, die Fehler vermeidet und eine zügige Inbetriebnahme der Systeme garantiert.



ViToo-USB-SEA Sende- und Empfangseinheit zur Visualisierung und Handhabung.

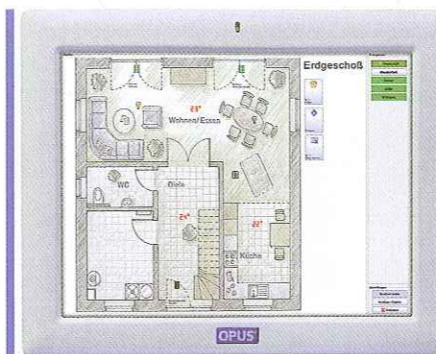
Energieautarke Funk-Fenstergriffe

Auf dem Bildschirm werden Werte und Zustandsmeldungen angezeigt, Informationen ausgewertet oder mittels der Software Steuerungsimpulse gesendet. Ein handelsüblicher, netzwerkfähiger PC ist für diese Zwecke absolut ausreichend. Eine besonders komfortable und einfache Handhabung ermöglicht der OPUS®-ViToo Touchscreen PC, der die gesamte Gebäudesteuerung mit wenigen Fingertipps beherrschbar macht. Die integrierte Wireless-LAN-Funktion und integriertes BlueTooth machen den Touchscreen zur



Fensterüberwachung mit Funksensoren

Die OPUS®-Funk plus Fenstergriffe mit integriertem batterielosen Sensor lassen sich an nahezu jedes gängige Fenster installieren – und ermöglichen buchstäblich im Handumdrehen eine Vielzahl an Funktionen: Die Überwachung und Visualisierung des Zustandes



OPUS®-Vitoo-Touchscreen-PC zur einfachen Visualisierung und Handhabung

leistungsstarken und modernen Zentrale der OPUS®-R@Net-Anwendung. Dabei steht eines im Mittelpunkt: Das System wächst stets mit den Aufgaben: Für das private Wohngebäude ist OPUS®-R@Net ebenso geeignet wie für mittlere und größere Gewerbeobjekte, Schulen, Büros oder auch Hotels.

Im Folgenden einige typische OPUS®-R@Net-Funktionen im Überblick:

Licht einschalten per E-Mail

Mit den OPUS®-Funk plus Aktoren können verschiedenste Aktionen ganz nach den jeweiligen Anforderungen gesteuert werden. Basis-Voraussetzung dafür ist ein eingeschalteter PC mit Anbindung an das Internet, um beispielsweise mit einer einfachen E-Mail das Licht in bestimmten Gebäudeteilen zu schalten oder andere Funktionen auszulösen.

Moderne Gebäudesteuerungssysteme bietet ein enormes Plus an Sicherheit. So lässt sich beispielsweise eine Kameraüberwachung mit automatischer Bewegungserkennung ebenfalls in das System integrieren.

Neben den Basisfunktionen der Kamera – die Aufnahme und Speicherung der Bilder bei registrierter Bewegung – können auch individualisierte Funktionen ergänzt werden, z. B. eine Alarmmeldung, die Information an eine externe Person per E-Mail oder SMS, das Einschalten der Außenbeleuchtung und vieles mehr.

(geöffnetes Fenster, geschlossen, gekippt), ergänzt um Zusatzfunktionen wie den Steuerungsbefehle „Heizung aus, wenn Fenster geöffnet“, „Alarmmeldung“ oder auch

„Information als E-Mail senden“. Damit wird die Kontrolle auch einer Vielzahl von Fenstern – beispielsweise in Büros, Schulen oder Verwaltungen – kinderleicht und in wenigen Minuten beherrschbar. Der Effizienzgewinn für das Gebäudemanagement ist enorm!

Shut Down Service

PCs in Büroeinheiten nach Feierabend automatisch runterfahren und abschalten lassen – kein Problem mit OPUS®-R@Net. Wenn die Versorgungsspannung der Rechner über eine OPUS®-Funk plus-Installation erfolgt ist, können zentrale Befehle wie zum Runterfahren des Betriebssystems ausgeführt und überwacht werden.

Intelligente Gebäudesteuerungen tragen wesentlich zu einer verbesserten Energieeffizienz bei, indem in Gebäuden Licht, Heizung und Sonnenschutz automatisch geregelt werden. OPUS®-R@Net bietet dafür alle Funktionalitäten, um beispielsweise Jalousien und Sonnenschutzsysteme helligkeitsabhängig zu steuern oder das Öffnen von Fenstern mit der Funktion „Heizung aus“ zu verknüpfen.

Die Welt wird immer mobiler, tragbare Mini-PCs im Handy-Format sind zum alltäglichen Gebrauchsgegenstand geworden. Auch ins OPUS®-R@Net lassen sich diese Geräte integrieren. So können die Steuerung von Video-Überwachungen, von Betriebsmitteln wie Beleuchtung, Rollläden oder verschiedenen Meldegeräten von Java-fähigen Mobiltelefonen, PDAs oder Black Berry-Modellen gesteuert werden.

Damit sind nur einige zentrale Funktionen dargestellt – das neuartige System von Jäger Direkt bietet noch viel mehr Möglichkeiten, und das alles bei einfachem, schnellem Einstieg und simpler Bedienbarkeit.

Weitere Informationen unter www.Jaeger-Direkt.com